



7. Hauptversammlung Förderverein Skilift Habkern

Mittwoch, 15. Mai 2019, 20.15 Uhr im Sporthotel in Habkern

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll der 6. Hauptversammlung vom 2. Mai 2018
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Transaktionen förderverein -> Skilift Habkern-Sattelegg AG
 5. Jahresrechnung 2018
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Res Michel begrüsst 21 Mitglieder des fördervereins skilift habkern ganz herzlich zur 7. Hauptversammlung. Eine stattliche Anzahl Mitglieder hat sich entschuldigt (s. Präsenz- und Abwesenheitslisten).

Der Präsident schlägt vor, die Stimmzähler im Laufe der Versammlung bei Bedarf zu bestimmen. Dieses Vorgehen heissen die Anwesenden stillschweigend gut.

2. Protokoll der 6. Hauptversammlung vom 2. Mai 2018

Das Protokoll konnte auf der Website eingesehen werden. Es wird genehmigt und Andreina Mark Zurbuchen für die Abfassung gedankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Andreas Michel fasst die wichtigsten Ereignisse und Aktionen des vergangenen Vereinsjahres zusammen:

An der letzten Generalversammlung der Skilift Habkern Sattelegg AG ist er nach zehn Jahren als Verwaltungsrat zurückgetreten. Es war eine intensive, spannende und sehr lehrreiche Zeit. In Zukunft unterstützt er die Anliegen des Skilifts nur noch als Präsident des fördervereins. Die störungsanfällige Web-Kamera bei der Skilift-Bergstation wurde ausgetauscht. Die neue Webcam funktioniert einwandfrei und liefert wundervolle Stimmungs- und Landschaftsbilder aus dem Skigebiet.

Erfreulicherweise konnte der Zauberteppich unterhalb des Restaurants Alpenblick Anfang 2019 in Betrieb genommen werden. Die Mitglieder des fördervereins haben einen grosszügigen Betrag für die Realisierung dieses erfolgreichen Projekts gesprochen. Wir sind überzeugt, dass alle, die in Habkern Skifahren gelernt haben, unser Skigebiet früher oder später auch wieder besuchen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass der Teppich von den jüngsten Schneesportlern rege genutzt wird. Und dass auch



ältere Personen sich getrauen, ihre ersten Fahrten auf dem Zauberteppich zu unternehmen. Das Angebot ist für alle gratis, aber ein Kässeli und der Flyer des Fördervereins animieren die Benutzer, den Skilift nach ihrem Gutdünken zu unterstützen.

Leider hat der Schnee wieder einmal auf sich warten lassen. Wenn über die Festtage der Skilift nicht in Betrieb genommen werden kann, schliesst die Saison mit roten Zahlen. Das hat sich auch dieses Jahr bestätigt. Trotz Topverhältnissen von Januar bis Anfang März konnte der Verlust nicht mehr wettgemacht werden. Der Förderverein wird auch dieses Jahr für die Unterstützung der Skilift AG sehr gefragt sein.

Erfreulicherweise sind uns die Vereinsmitglieder sehr treu. Frank Siegenthaler führt das später noch aus. Leider hat unsere Aktion «Mitglieder werben Mitglieder» kein grosses Echo ausgelöst. Nachvollziehbar sind lediglich zwei Neumitglieder so angeworben worden. Wir sind uns der Problematik der Mitgliedergewinnung bewusst und werden auch in Zukunft entsprechende Aktionen starten. Wer nichts wagt, gewinnt bekanntlich auch nichts ...

Erfreulich grossen Anklang fand am 9. Februar 2019 die Einladung zu einem Apéro für die Vereinsmitglieder bei der Talstation des Skilifts. Hatten wir vorerst noch Befürchtungen, dass wir das Apéro-Gebäck selber essen müssten, wurden wir von einer Vielzahl von Vereinsmitgliedern überrascht. Den anwesenden Personen konnte auch der neue Zauberteppich vorgestellt werden. Für die Vorstandsmitglieder war es ein sehr gelungener Anlass – das wurde uns auch von den anwesenden Vereinsmitgliedern bestätigt.

An der HV 2020 wird Andreina Mark aus dem Vorstand des fsh zurücktreten. Wir sind also gezwungen, eine/n Nachfolger/in zu suchen. Falls von den Anwesenden jemand Interesse an dieser spannenden Arbeit hat, dann meldet euch doch bitte bei uns.

Ganz besonders dankt der fsh-Präsident Andreina Mark und Frank Siegenthaler für ihre ausgezeichnete Arbeit. Ohne ihren grossen Einsatz würde der Verein nicht existieren! Abschliessend wünscht Andreas Michel allen Anwesenden einen schönen Sommer – gefolgt von einer schnee- und gästereichen Saison 2019/20.

Kassier Frank Siegenthaler dankt Andreas Michel für den Jahresbericht und vor allem für sein durch enorm grosses Herzblut geprägtes Präsidium. Ohne das Engagement von Andreas Michel stünde der fsh nicht so erfolgreich da...

4. Transaktionen vom fsh an die Skilift AG

Andreas Michel erteilt Martin Maier, Verwaltungsratspräsident der Skilift AG, das Wort: Die Saison startete schlecht, da Weihnachten/Neujahr wieder kein Schnee lag. Für die Skilift-Verantwortlichen ein Frust, auch wegen der Investitionen in das Kinderparadies. Dass das Förderband grossen Anklang gefunden hat, stimmte alle positiv. Aus den 52 Betriebstagen resultieren Einnahmen von 130'000 Franken. Obwohl sich die Ausgaben auf gleichem Niveau bewegen, liegt der Jahresabschluss unter dem Soll. Der Kauf des Schneetöfchs zur Präparation des Kinderparadieses und bei geringen Schneemengen sowie der Raupen-Riss, der eine umgehende Reparatur unumgänglich machte, verursachten zusätzliche Kosten.



In Zukunft plant die Skilift AG, die «Lücke» zwischen dem Förderband und dem grossen Schleplift mit einem kleinen Lift zu schliessen. Eine entsprechende Anlage wurde uns von den Jungfraubahnen zur Miete angeboten. Die Inbetriebnahme ist aber ein langwieriger Prozess. Wir haben Kontakt mit den Grundeigentümern aufgenommen und klären ab, welche Auflagen vom Statthalteramt gemacht werden, damit wir das Kinder-Skigebiet (4000 Quadratmeter) in die Skipisten- und Beschneiungszone integrieren können. Falls diese Umzonung an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung kommt, hofft die Skilift AG natürlich auf die Zustimmung/Unterstützung aller Habker. Weiter soll eine Beschneigung geprüft werden.

Martin Maier dankt für die Unterstützung der fsh-Mitglieder im 2018 rückblickend und vorausschauend für den Beitrag 2019.

Der Förderverein schlägt der Versammlung vor, Fr. 55'000.– an die Skilift AG zu überweisen. Es braucht die Zuwendung des fsh in der beantragten Höhe, um das Defizit zu decken, Visionen zu ermöglichen und den Finanzfehlbetrag der Skilift AG nicht höher werden zu lassen,

Die Versammlung heisst den Antrag des fsh-Vorstandes, den Beitrag von 55'000 Franken an die Skilift Habkern-Sattelegg AG zu übertragen, einstimmig gut.

Andreas Michel und Martin Maier danken den fsh-Mitgliedern für den Rückhalt und das Vertrauen.

5. Jahresrechnung 2018

Frank Siegenthaler präsentiert die Jahresrechnung mit einem Ertragtotal von 66'356.39 (davon 53'400.– Mitgliederbeiträge und 12'854.– Spenden) – ein Rekordergebnis seit Bestehen des fsh. Dazu haben alle Mitglieder beigetragen, eine super Sache!

Bei einem Betriebsaufwand von 60'959.50 weist die Erfolgsrechnung des fsh per 31.12.2018 einen Gewinn von 5'348.24 Franken aus. Die Bilanz zeigt, dass alle Mitgliederbeiträge eingegangen sind! Das Umlaufvermögen beträgt 131'476.25, das Eigenkapital 76'476.25 Franken.

Der Bericht der Revisionsstelle bestätigt die saubere und kompetente Rechnungsführung und empfiehlt die Jahresrechnung zur Genehmigung.

Die Mitglieder des fördervereins fsh genehmigen die Jahresrechnung einstimmig.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Rechnung wird ohne weitere Wortmeldungen einstimmig gutgeheissen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

7. Verschiedenes

- fsh-Präsident Andreas Michel fragt die Runde, ob es für den Vorstandsjob interessierte Kandidaten gibt, ob es Ideen für die Mitgliederwerbung gibt, oder ob es Inputs zuhanden der Skilift-Verantwortlichen oder des fsh gibt?
- Aus der Mitte der Versammlung wird eine Änderung bei der Reihenfolge der Traktanden vorgeschlagen: Antrag fsh-Beitrag erst nach Genehmigung der Jahresrechnung. -> An der nächsten HV erhalten die Mitglieder die Erläuterungen der Jahresrechnung und die Präsentation/Vorschlag zur Höhe des Beitrags an die Skilift AG unter Traktandum 4. Die Genehmigung der Jahresrechnung wird als 5. traktandiert.
- Walter Zybach dankt im Namen von Habkern Tourismus. Der Verein bietet Hand und leistet einen Beitrag für das gemeinsame Vorantreiben des Kinderparadies-Ausbaus.
- Andreas Michel begrüsst die in verschiedensten Bereichen spürbare Initiative von Habkern Tourismus.
- Martin Maier ist froh, dass sowohl die AG als auch der fsh liquid sind. Er leitet auch den Dank von Kassier Jens Frutiger an die fsh-Mitglieder weiter. Sie können versichert sein, dass der VR der Skilift AG sehr massvoll vorgeht und die Mittel sehr sorgfältig einsetzt.
- Auf die Frage nach der aktuellen Mitgliederzahl schildern die Vorstandsmitglieder, dass das Konstrukt Verein unter der Überalterung der Mitglieder und dem gesellschaftlichen Wandel leidet. Aktuell zählt der fsh etwa 165 Mitglieder.

Damit ist die 7. Hauptversammlung des Fördervereins Skilift Habkern um 21.00 Uhr geschlossen und der gesellige Ausklang eröffnet.

Habkern, im Mai 2019

Der Präsident: Andreas Michel

Die Sekretärin: Andreina Mark Zurbuchen



Entschuldigungen 6. Hauptversammlung vom 15. Mai 2019

Simon Margot
Peter Rügsegger AG
Bank EKI Genossenschaft
Isabelle Urfer
Hans Erb
Schweiz. Mobiliar Versicherungsgesellschaft
Interlaken Tourismus
Gemeinderat Ringgenberg
Jens Frutiger
Susanne Balmer Gerber
Daniel Gerber-Balmer
Susann und Heiner Gloor
Therese Schneider
Norm Aufzüge AG Bern
Gemeinderat Unterseen
Rolf von Allmen GmbH
Manuela Burgener
Vreni Steiner
Manuel Scheller
Thomas Gasser
Rosmarie Zurbuchen